

Eine **kleine Schule** mit kleinen Klassen und kurzen Wegen schafft eine kindgemäße Überschaubarkeit und damit die Basis für Beziehungsaufnahme und Gespräche, die für die Klärung der Bedürfnisse und Bedarfe der Einzelnen, der Klärung der gemeinsamen Wege und den erfolgreichen Schulabschluss notwendig sind.

Die **Barrierefreiheit** des Schulgebäudes und in den Köpfen der ganzen Schulfamilie ist Ziel und Anregung in der täglichen Zusammenarbeit mit Eltern, Schülerinnen und Schülern und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Sie stellt die Voraussetzung für unsere Kooperation in den Gremien dar.

Das schuleigene **Schullandheim** in Thiersee, der „Schröckerbichlhof“ in Thiersee, ein Selbstversorgerhaus in landschaftlich reizvoller Lage, ermöglicht ab der fünften bis zur zehnten Klasse in den jährlichen Aufenthalten die positive Entwicklung der Klassengemeinschaft und die Vertiefung der Beziehungen unter den Schülerinnen und Schülern, aber auch mit der jeweiligen Klassenleitung.

Klassenspezifische und altersübergreifende **Projekttag**e bereichern den schulischen Alltag und schaffen immer wieder Raum, sich gegenseitig mit anderen Augen zu sehen und unbekannte Begabungen zu entdecken.

UNSERE SCHULE



ein unbequemer—

1. Weil wir uns verpflichten, einander zu respektieren
2. Weil alle ermutigt werden, die Freiheit des Einzelnen in unserer Gemeinschaft zu schützen
3. Weil gegenseitiges Vertrauen stark macht
4. Weil junge Menschen sich selbst entdecken, ihre Gaben und Fähigkeiten entfalten
5. Weil wir den Widerspruch erwarten
6. Weil uns Fehler helfen, Stärken zu entwickeln
7. Weil alle ermutigt werden, Bindungen einzugehen und Verpflichtungen wahrzunehmen
8. Weil wir den Mut haben, miteinander fröhlich zu sein
9. Weil wir im Interesse unserer Schüler auch dem Missbrauch von Macht und Einfluss entgegentreten



Unser inklusiver Ansatz für
Kinder und Jugendliche
mit und ohne
sonderpädagogischem
Förderbedarf

Inklusion nimmt alle mit und schließt niemand aus.

Seit Jahrzehnten...

bereichert und vervollständigt das Kleine private Lehrinstitut Derksen das öffentliche Schulwesen durch die Tatsache, dass die Schule mit großem Erfolg Schülerinnen und Schüler in einem erweiterten Inklusionsbegriff aufnimmt. Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung, mit und ohne Migrationshintergrund oder mit und ohne Hochbegabung finden in unserer Schule einen für sie passenden Platz.

Hauptziele

Das Kleine private Lehrinstitut Derksen hat das Ziel, für den gymnasialen Bildungsweg geeigneten Kindern eine ihren individuellen Neigungen entsprechende staatlich anerkannte Ausbildung zu vermitteln.

Hauptleistungen

An keinem anderen Gymnasium in Deutschland wird unseres Wissen eine derartige Vielfalt an Kindern mit unterschiedlichsten Voraussetzungen, die ein Spiegelbild unserer Gesellschaft darstellt, gemeinsam unterrichtet und erfolgreich zur Mittleren Reife oder zum Abitur geführt.

Chancengleichheit

Hauptgelingensbedingung ist der Blick auf den Einzelnen. Die Schulgründung am heimischen Wohnzimmertisch versinnbildlicht dies. Ausgehend von den Bedürfnissen und Bedarfen jedes Einzelnen, gilt es den gemeinsamen Weg der schulischen Laufbahn, der Lernentwicklung und der persönlichen Reifung zu gestalten.

Ressourcen

Eine eigene **Pädagogische Leitung** ergänzt die Schulleitung. In Zusammenarbeit mit den Lehrkräften richtet sie den Blick auf den Einzelnen und behält die Gestaltung der Rahmenbedingungen für ein gelingendes Miteinander im Fokus.

Unsere **Lehrkräfte** zeichnen sich durch große Erfahrung und eine überdurchschnittliche Bereitschaft zum Umgang mit Herausforderungen und der Bewältigung von schulischen Hindernissen aus.

Sie werden durch **Inklusionsbeauftragte** aus den eigenen Reihen unterstützt, die Hintergrundwissen zu sonderpädagogischen Förderbedarfen, Hochbegabung oder Migrationshintergrund liefern und durch Information, Austausch und Schulungen begleiten. Sie stehen auch als Ansprechpartner für Eltern und be-

Eine **sozialpädagogisch-sozialpsychologische Begleitung**, bestehend aus zwei Fachkräften, steht an jedem Schultag zur Bewältigung von Krisen, der Einübung von Verhaltensänderungen, der Begleitung gruppendifamischer Prozesse in den Klassen und zum multiprofessionellen Austausch in verschiedenen Konstellationen zur Verfügung.

Jede Klasse wird von einem **Klassenleitungsteam** betreut, das neben seinem Fachunterricht auch eine **Klassenstunde** pro Woche zur Verfügung hat, um Themen der jeweiligen Klasse zu besprechen und soziales Lernen zu fördern.

Die Pädagogische Leitung und die sozialpädagogisch-sozialpsychologische Begleitung sind den Klassenleitungsteams als **erweiterte Klassenleitung** zugeordnet und stärken diese in pädagogischen Themen.

Ein kostenloses Angebot zur **Supervision** für unsere Lehrkräfte vervollständigt die Maßnahmen zur Stärkung unserer Lehrkräfte in ihrer anspruchsvollen Aufgabe. Die Zusammenarbeit mit externen Fachleuten, Ämtern und Diensten in Bezug auf Schulung und Rahmenbedingungen unserer Schüler halten wir für selbstverständlich.